

## **Protokoll der Beratung des Ortsbeirates Friedrichsthal vom 13.05.2014**

Anwesenheit der Mitglieder: Gerner, Beier, Brinker, Rösler  
Anzahl der Bürger: 7  
Gäste : Frau Jenny E. Kirchhoff (Käufer des Jagdschosses),  
Herr Schulz von der SAS, Herr Hoffmann von der SDS, Kontaktbeamte PHM Mold

### **Tagesordnung:**

- Top. 1 Protokollkontrolle
- Top. 2. Berichte der SDS und der SAS über Änderungen der Müllentsorgung
- Top. 3 Vorstellung des Straßenunterhaltungskonzeptes der Stadt
- Top. 4 Sonstiges

### **Top. 1 Protokollkontrolle**

Dem Protokoll vom 9.4.2014 wurde einstimmig zugestimmt.

### **Top. 2 Berichte der SDS und der SAS über Änderungen der Müllentsorgung**

Die Vertreter der SDS und der SAS erläuterten die geplanten Änderungen für die Aufstellung der Mülltonnen, Papiertonnen und Gelben Säcke in den Stichstraßen ohne Wendemöglichkeit für die Entleerung durch die Müllfahrzeuge. In der anschließenden Diskussion über die Gründe für die geplante Änderung bekundeten die Mitglieder des OBR und die Bürger ihr Unverständnis darüber, dass in Stichstraßen, die vor 1991 angelegt wurden trotz fehlender Wendemöglichkeit ein Rückwärtsfahren der Müllfahrzeuge auch weiterhin zugelassen ist, während in den Stichstraßen in Friedrichsthal, die nach dem B-Plan von 1994 angelegt wurden, das nach 20 Jahren ohne Beeinträchtigungen nicht mehr sein möglich soll. Der OBR beantragt nach einer örtlichen Prüfung für die Stichstraßen in Friedrichsthal eine Ausnahmeregelung durch die Stadt mit der SAS und der Berufsgenossenschaft zu prüfen.

### **Top. 3 Vorstellung des Straßenunterhaltungskonzeptes der Stadt**

Das Straßenunterhaltungskonzept wurde durch den OBR zur Kenntnis genommen. In der Diskussion wurden jedoch Zweifel geäußert, ob für die Straßenunterhaltung der städtischen Straßen nach diesem Konzept auch die nötigen Finanzmittel im Haushalt bereit gestellt werden können. Vor einigen Jahren wurde mit einer ähnlich umfangreichen Arbeit der Aufwand und Finanzbedarf für die Pflege des öffentlichen Grüns der Stadt durch die SDS ermittelt, der jedoch nicht annähernd zu einer Bereitstellung der Finanzmittel im Haushalt führte.

### **Top. 1 Sonstiges**

1. Der OBR erwartet von der Stadtverwaltung eine Antwort auf die im Protokoll vom 9.4.2014 aufgeführten Anfragen bzw. Vorschläge.
2. Der OBR wurde zur Feierstunde unseres Kindergarten aus Anlass seines 10-jährigen Bestehens am Tag des Kindes am 1.6.2014 eingeladen. Frau Gerner wurde ermächtigt, ein Geschenk für die Kita in Höhe von 20,- € aus den Rücklagen des OBR zu kaufen.
3. Der Waldspaziergang mit den großen Gruppen der Kita mit dem Mitglied unseres OBR, dem Förster Beier findet am 20. Mai in der Zeit von 9.30 bis ca. 11.30 Uhr statt.
4. Der vom OBR angebotene traditionelle Wandertag für die Friedrichthaler findet am Sonntag, den 1.6.2014 zum gleichen Thema des Vorjahres, „Residenzensemble Schwerin“ in der Zeit von 14.00 bis 16.00 Uhr statt.

Der Wandertag im letzten Jahr war wegen strömenden Regen ausgefallen.

Herr Brinker wurde gebeten, in den Schaukästen des OBR die Einladung zum Wandertag auszuhängen.

5. Frau Kirchhoff, die Käuferin des Jagdschlusses, informierte über den Sachstand über den im Frühj. 2014 geplanten Bauantrag für die Sanierung des ehem. Jagdschlusses. Da die Förderrichtlinie im Land M/V noch nicht beschlossen ist, und die Finanzierung ohne Bereitstellung von Fördergeldern nicht möglich ist, wird sich die Einreichung des Bauantrages noch verzögern.

Das Protokoll wurde durch U. Brinker erstellt.